

Sehr geehrte Bewerberinnen / Bewerber,

Sie möchten an einem **Befähigungskurs zur ehrenamtlichen Mitarbeit** teilnehmen. Nachfolgend erhalten Sie einige Informationen zum Kurs, einen Bewerbungs- und ein Reflexionsbogen den Sie bei Interesse an uns zurücksenden können.

Der Kurs beinhaltet drei Abschnitte:

1. Der Grundkurs

Ein wichtiges Ziel des Grundkurses ist die persönliche Auseinandersetzung mit den Lebensereignissen: Abschied, Trauer, Krankheit, Sterben und Tod. In der Begegnung mit den Sterbenden und ihren Angehörigen bedarf es sowohl in hohem Maße der Reflektion der eigenen Persönlichkeit als auch der Authentizität im Umgang mit den Menschen. Der Teilnehmer soll lernen, eigene Gefühle wahrzunehmen, zuzulassen und zu achten. Des Weiteren eine eigene hospizliche Haltung herauszubilden, die in der achtsamen und respektvollen Begegnung mit dem sterbenden Menschen und seinen Angehörigen mündet. Der Grundkurs richtet sich an Menschen, die ihre Erfahrungen mit Krankheit, Leid, Sterben, Tod und Trauer gemeinsam reflektieren möchten und an einer ehrenamtlichen Mitarbeit im Bereich Hospizarbeit interessiert sind.

2. Das Praktika

Der Teilnehmer ist verpflichtet ein Praktikum in seiner gewünschten ambulanten oder stationären Einrichtung im Umfang von 10 Stunden zu absolvieren. Dem Teilnehmer soll damit ermöglicht werden nach dem abgeschlossenen Grundkurs praktische Erfahrungen zu erleben und zu reflektieren. Der Teilnehmer wird durch die Mitarbeiter der Einrichtung an die Betroffenen / Menschen herangeführt.

3. Der Aufbaukurs

Das Ziel des Aufbaukurses ist die Befähigung des Teilnehmers zur ehrenamtlichen Begleitung von schwerstkranken und sterbenden Menschen und deren Zugehörigen. Nach Beendigung des Kurses soll der Teilnehmer eine Entscheidung über seine Mitarbeit treffen.

Sie erhalten bei Absolvierung des Befähigungskurs ein anerkanntes Zertifikat im Sinne des § 4 Abs. 4 der Rahmenvereinbarung nach § 39a Abs. 2 Satz 7 SGB V!

Insgesamt sind 100 Unterrichtseinheiten für den gesamten Kurs vorgesehen, dieses beinhaltet auch ein Besuch im stationären Hospiz sowie einem Exkurs einer Bestattungsform.

Der Befähigungskurs ist **kostenlos** und wird durch **Spenden gefördert!**

Bewerbungsbogen für den Befähigungskurs

Name: _____ Vorname: _____

Geb.-Datum: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Mobil: _____ E-Mail: _____

Beruf (zuletzt ausgeübte Tätigkeit): _____

Sie möchten an dem Befähigungskurs zur ehrenamtlichen Mitarbeit teilnehmen.

Wie sind Sie auf den Kurs bzw. auf die Hospizarbeit (z.B. Zeitung, Öffentlichkeitsarbeit, eigene Erfahrungen, Freunde, Nachbarn) aufmerksam geworden?

Was ist Ihre persönliche Motivation sich in der Hospizarbeit zu engagieren?

Können Sie sich vorstellen, nach dem Befähigungskurs im Ambulanten Hospizdienst Wittgenstein mitzuarbeiten? _____

Was ich nicht kann oder will _____

Mit der Speicherung meiner Daten nur für die Bewerbungsformalitäten bin ich einverstanden.

Ort und Datum

Unterschrift

**Die nachfolgenden Fragen eignen sich zur eigenen Reflexion über die
Erfahrungen mit Trauer, Sterben und Tod:**

Haben Sie Erfahrungen im Umgang mit Sterbenden, Schwerstkranken und Trauernden oder persönliche Verlusterfahrungen?

Wie lange liegen diese Erlebnisse zurück?

Haben Sie den Eindruck, dass Sie die eigenen Trauererlebnisse gut verarbeitet haben?

Was hat Ihnen bei der Trauer geholfen?

Was hätten Sie sich gewünscht?

Was möchten Sie in solch einer Situation anderen weitergeben?

Was sind Ihre persönlichen Erwartungen an den Kurs?

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Themen des Grundkurses

Januar – März

- | | |
|---|-------------------------------------|
| 1. Einheit: Die Begegnung | <i>Freitag
18.00-20.30 Uhr</i> |
| 2. Einheit: Der Lebensweg | <i>Samstag
9.00-15.30 Uhr</i> |
| 3. Einheit: Die Nähe – die Distanz | <i>Mittwoch
18.00-20.30 Uhr</i> |
| 4. Einheit: Die Sterblichkeit - Endlichkeit | <i>Mittwoch
18.00-20.30 Uhr</i> |
| 5. Einheit: Die Trauerwege | <i>Mittwoch
18.00-20.30 Uhr</i> |
| 6. Einheit: Die Bedürfnisse Sterbender
und ihrer Angehörigen | <i>Mittwoch
18.00-20.30 Uhr</i> |
| 7. Einheit: Der Tod | <i>Mittwoch
18.00-20.30 Uhr</i> |
| Das stationäre Hospiz | <i>Gemeinsamer Exkurs</i> |
| 8. Einheit: Die Hospizgeschichte | <i>Mittwoch
18.00-20.30 Uhr</i> |
| 9. Einheit: Meine Grenzen | <i>Freitag
18.00-20.30 Uhr</i> |
| 10. Einheit: Der Ausklang – der Abschied | <i>Samstag
9.00-15.30 Uhr</i> |

Themen des Aufbaukurses

September – November

- | | |
|---|--------------------------------------|
| 1. Einheit: Reflexion / Begegnung | <i>Freitag
18.00 -20.30 Uhr</i> |
| 2. Einheit: Wahrnehmung und Kommunikation | <i>Samstag
9.00 -15.30 Uhr</i> |
| - Besuch der Demenztagung- | |
| 3. Einheit: Symptome in der Palliativsituation | <i>Mittwoch
18.00 -20.30 Uhr</i> |
| 4. Einheit: Achtsamkeit bei Sterbenden | <i>Mittwoch
18.00 -20.30 Uhr</i> |
| - Besuch im Friedwald/Ruheforst – Termin nach Absprache | |
| 5. Einheit: Spiritualität | <i>Mittwoch
18.00 -20.30 Uhr</i> |
| 6. Einheit: Rituale und Bestattung im Christentum | <i>Mittwoch
18.00 -20.30 Uhr</i> |
| 7. Einheit: Praktische Hilfen | <i>Mittwoch
18.00 -20.30 Uhr</i> |
| 8. Einheit: Rechtliche und ethische Aspekte | <i>Freitag
18.00 -20.30 Uhr</i> |
| 9. Einheit: Auswertung /Abschluss
mit einem Zertifikat | <i>Samstag
9.00 -15.30 Uhr</i> |